



EIN HERZLICHES WILLKOMMEN DER LÖWENFAMILIE

Bald eine neue Attraktion im Loro Parque

In Kürze wird im Loro Parque in Puerto de la Cruz ein neues, rund 1.000 Quadratmeter großes Gehege eingeweiht. Dort werden in Zukunft drei afrikanische Löwen zu Hause sein.

Ein Männchen, das am 15. August 2015 geboren wurde, und zwei Löwendamen, die im Juli erst ein Jahr alt werden. Sie kommen aus dem Parc Des Félines im französischen Nesles und dem Zoo in Lissabon nach Teneriffa. Dort wird den König der Tiere eine Umgebung erwartet, die seinem natürlichen Lebensraum weitestgehend nachgestellt ist. Außerdem wird mittendrin ein markanter Drago-Baum thronen. Die Löwen des



↑ Schon bald zieht der König der Löwen im Loro Parque ein.

Loro Parque sollen, wie andere Arten auch, zum Botschafter ihrer Art werden. Denn in der Natur ist der Löwe, das wahr-

scheinlich charismatischste Tier Afrikas, bedroht. In den letzten 50 Jahren ist seine Art von rund 100.000 Tieren auf weniger als

25.000 geschrumpft. Von seinem ursprünglichen Lebensraum ist gerade mal ein Viertel übrig geblieben. Die Ausbreitung des

Menschen und die Zunahme von Viehzucht machen dem Löwenbestand in vielen Teilen Afrikas zu Schaffen. Dazu kommt die illegale und auch legale Jagd auf die Tiere. Zum Schutz der majestätischen Raubkatzen hat die Stiftung Loro Parque Fundación mit der Finanzierung eines Arterhaltungsprogramms in der

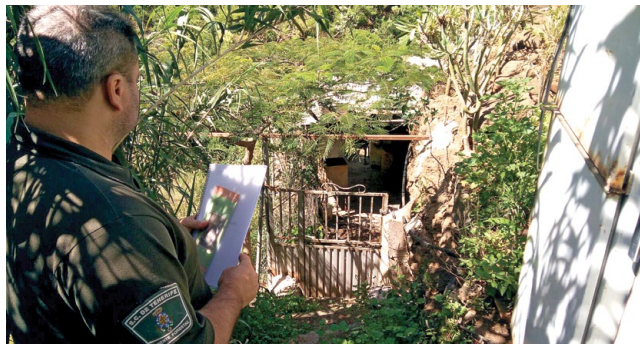
Region KAZA (Angola, Botswana, Namibia, Sambia und Zimbabwe) begonnen. In die erste Phase flossen 120.000 Euro. Auch den Besuchern im Loro Parque wird künftig erklärt, mit welchen Schwierigkeiten und Bedrohungen die Löwen in ihrer natürlichen Habitat zurechtkommen müssen. ■

KONTROLLE UND GESPRÄCH

Tierhaltung in Barrancos

Die Umwelteinheit der Stadt Santa Cruz (UMEN) nimmt seit etwa Ende März eine Inspektion der Tiere vor, die in Barrancos gehalten werden.

Teils handelt es sich dabei um Nutzvieh wie Ziegen und Schafe. Oft sind es auch Hunde, vor allem Jagdhunde, die an entlegenen Orten gehalten werden. Die Inspektion erfolgt in Zusammenarbeit mit der Einheit für den Schutz der Stadt (Proteu) und mit Technikern des Gesundheitsamtes. Der Umweltschutzbeauftragte der Stadt, Carlos Correa, betonte, dass die Stadt gerade



↑ Die meisten Halter kümmern sich ordnungsgemäß um ihre Tiere. Wer das nicht macht, wird bestraft.

angesichts dramatischer Verhältnisse, die in der jüngsten Vergangenheit im Orotavatal bekannt wurden, sich eindeutig gegen die

Misshandlung von Tieren durch schlechte Haltung ausspricht. Keine Toleranz gegenüber Tierquälerei, so die Devise, die schon

im vergangenen Januar in einer Stadtratssitzung verabschiedet wurde. Einer ersten Zwischenbilanz zufolge, werden die meisten Tiere unter adäquaten Verhältnissen gehalten. Darüber hinaus hat die Kampagne bei einigen Jägern jedoch für Beunruhigung gesorgt, weil sie sich in einigen Punkten nicht sicher waren. Deshalb hat die Stadtverwaltung Treffen mit Jägern organisiert, in denen die genauen Vorgaben noch einmal besprochen wurden. Es gehe um die Einhaltung der Tierschutzgesetze, aber auch um den Dialog mit den betroffenen Zielgruppen, beteuerte Correa. ■

ACCIÓN DEL SOL IN AKTION

Schaumparty im Tierheim

Im Tierheim steht mal wieder der große Frühjahrsputz an. Keine Sorge, das bedeutet nicht, dass jeder freiwillige Helfer einen Putzeimer in die Hand gedrückt bekommt. Eine Leine allerdings schon.

Denn bei Acción del Sol steigt am 14. Mai die große Schaumparty. Die Hunde werden gebadet, getrocknet, gestreichelt und bespielt. Da bleibt garantiert auch kein Zweibeiner trocken. Dazu gibt es lateinamerikanische Musik, die gute Laune und Frühlingsstimmung verbreitet. Und vielleicht verliebt sich ja der eine oder andere in seinen Badeschützling und könnte sich



↑ Alle Vierbeiner werden gebadet.

vorstellen, ihn mit nach Hause zu nehmen. Natürlich ist der Besuch der Schaumparty am

14. Mai ab 14 Uhr auch ein toller Sonntagsausflug für die ganze Familie. Lustig, nützlich, abwechslungsreich und voller netter Erinnerungen – ein Gewinn für alle, die dabei sind.

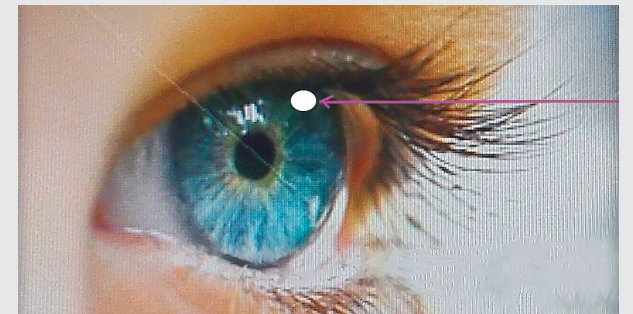
Im Tierheim warten derzeit 180 Hunde, groß und klein, alt und jung, von kurzhaarig bis wuschelig auf eine zweite Chance und auf ein Zuhause, in dem sie für immer bleiben können und geliebt werden. Jeder, der an die Anschaffung eines Hundes denkt, sollte sich statt des Kaufs einen Gang ins Tierheim überlegen. Wer sich für einen Tierheim-Hund entscheidet, muss auf nichts verzichten. Es gibt dort Rassehunde genauso

wie niedliche Mischlinge. Auch wer einfach lieber einen Welpen hat, um das Tier von klein auf zu kennen, kann ins Tierheim kommen. Immer wieder landen unerwünschte Würfe, die irgendwo gerade noch rechtzeitig gefunden werden, im Tierheim Acción del Sol in Granadilla. Am besten einfach mal vorbeischaun.

Das Tierheim im Industriegebiet von Granadilla de Abona, gleich neben dem ITER-Windpark ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 14 bis 17 Uhr sowie samstags von 13 bis 16 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet. Telefon 922 778 630 oder Email an teneriffa@aktiontier.org. ■

DR. SAFFIEDINE INFORMIERT

Vorbeugen ist besser als heilen



Auch wenn es keine offensichtlichen Beschwerden oder Abnormalitäten gibt, ist es empfehlenswert, die Augen regelmäßig von einem Augenarzt überprüfen zu lassen:

- je ein Mal im Alter von 4, 16, 20, 30 und 40 Jahren.
- ab dem 42. Lebensjahr alle drei Jahre
- ab dem 60. Lebensjahr jedes Jahr

Außerdem:

- ein Mal im Jahr bis zum 18. Lebensjahr bei Weitsichtigkeit mit oder ohne Hornhautverkrümmung
- ein Mal im Jahr bis zum 28. Lebensjahr, bei Kurzsichtigkeit mit oder ohne Hornhautverkrümmung
- ein Mal im Jahr ab dem 42. Lebensjahr, wenn man Augenprobleme hat oder diese familiär vererbt sein könnten
- ein Mal im Jahr, wenn man Kontaktlinsen trägt. ■

Dr. SAFFIEDINE AUGENHEILKUNDE

Facharzt für Augenkrankheiten und Augenchirurgie



ENGLISH • NEDERLANDS • FRANÇAIS • ESPAÑOL

Complejo Tenerife Royal Gardens D6-D7-D8
C/ Luis Díaz de Losada nº 5
38660 Playa de Las Américas
(+34) 922 79 15 30 • (+34) 677 13 67 00
www.drSAFFIEDINE.com

